

16. Oktober 2018

### Tourismuspreis Niederösterreich 2018 überreicht

#### LR Bohuslav: Unsere Preisträger sind wichtige Impulsgeber für die Wirtschaft

Der Tourismuspreis Niederösterreich zeichnet alljährlich Persönlichkeiten für ihre besonderen Verdienste um die Tourismuswirtschaft in Niederösterreich aus. Im Congress Casino Baden wurden kürzlich die drei würdigen Preisträger vor den Vorhang gebeten: die Winzerfamilie Hagn (Kategorie: Gastgeber), die Burgruine Aggstein (Kategorie: Sonderpreis) sowie Zeno Stanek, Intendant vom Schrammel.Klang.Festival in Litschau (Kategorie: Ehrenpreis).

Schauplatz des Festaktes war das Congress Casino Baden, wo Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav den drei Gewinnern die von Professor Karl Korab gestalteten Bronze-Skulpturen überreichte. „Der Niederösterreichische Tourismus ist sehr gut unterwegs. Mit dem Tourismuspreis stellen wir jene Menschen in den Vordergrund, die dafür sorgen, dass sich unsere Gäste wohlfühlen und die ihnen ein Erlebnis bereiten. Die Preisträger sind wichtige Impulsgeber und beeinflussen damit die Tourismusedwicklung in Niederösterreich maßgeblich“, betonte Bohuslav.

„Wir können uns in Niederösterreich glücklich schätzen, dass es Jahr für Jahr weit mehr würdige Anwärter für den Tourismuspreis gibt als tatsächlich ausgezeichnet werden können. Gespannt wird von allen Seiten bis zum Tag der Preisverleihung spekuliert, wer den offiziellen Tourismuspreis Niederösterreich dieses Jahr erhält. Nun ist das Geheimnis gelüftet. Ich gratuliere den drei neuen Preisträgern ganz herzlich“, so Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung.

Die Winzerfamilie Hagn in Mailberg zeigt, wie man sich erfolgreich vom Weingut zum Genussrefugium weiterentwickeln kann. Die beiden Cousins, die seit 2006 gemeinsam den Traditionsbetrieb führen – Leo Hagn als Kellermeister und Wolfgang Hagn als Marketing- und Verkaufsleiter – bauen auf dem Schaffen ihrer Familie auf und entwickeln das 50 Hektar große Weingut umsichtig und zukunftsorientiert in ihrer eigenen Handschrift weiter. 2009 gestalteten sie mit dem von Wolfgang Gattin Carina geleiteten „Weindomizil“ einen wahren Genusort: Ein moderner und klar strukturierter Bau, ein stilvolles Restaurant, eine gut bestückte Vinothek, eine schicke „Kost.Bar“, eine legere Lounge und sechs sehr persönlich gestaltete Gästezimmer mit Top-Ausstattung. Als neueste Innovation wurde in diesem Jahr mitten in den Weinbergen von Mailberg ein Verkostungsraum eröffnet.

Die Burgruine Aggstein, die in der Kategorie „Sonderpreis“ ausgezeichnet wurde, ist nicht

## **NÖK** Presseinformation

nur eine der berühmtesten Ritterburgen Österreichs, sondern auch ein touristischer Hotspot: Die Burgruine Aggstein zählt mit bis zu 80.000 Besuchern pro Jahr zu den meistbesuchten Ausflugszielen im UNESCO-Weltkulturerbe Wachau. Nach Renovierungsarbeiten von 2001 bis 2004 konnte das TOP-Ausflugsziel Niederösterreich einem breiteren Publikum zugänglich gemacht werden. So ist das Ausflugsziel heute bei Jung und Alt, nationalen sowie internationalen Gästen sehr beliebt.

Den Ehrenpreis erhält heuer der Regisseur und Intendant Zeno Stanek, der mit seinen innovativen Theater- und Musikprojekten das Waldviertel seit 15 Jahren nicht nur kulturell, sondern auch touristisch bereichert. Mit dem Schrammel.Klang.Festival hat Zeno Stanek es geschafft, Litschau, Österreichs nördlichste Stadt, zu einem sommerlichen Kultur-Hotspot zu machen, der alljährlich Tausende von Besuchern in seinen Bann zieht. Drei Tage lang können die Gäste rund um den Herrensee flanieren und neben den künstlerischen Darbietungen auf den Naturbühnen auch Waldviertler Kulinarik genießen. Mit mehr als 7.000 Gästen war das Festival 2018 wieder so gut wie ausverkauft. Viele Menschen blieben alle drei Tage und länger in der Region. Dies trägt maßgeblich zur Wertschöpfung in der Region bei.

Nähere Informationen beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9006-12322, Christoph Fuchs, E-Mail [c.fuchs@noel.gv.at](mailto:c.fuchs@noel.gv.at), bzw. Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail [marcella.maurer@noe.co.at](mailto:marcella.maurer@noe.co.at)